Miteinander in Sachsen – Für eine starke Zukunft

Unter dem Titel „Miteinander in Sachsen – Für eine starke Zukunft" startet Ministerpräsident Stanislaw Tillich Ende März 2017 ein umfangreiches Dialogprojekt. Zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern werden wichtige Aufgaben, vor denen der Freistaat steht, identifiziert, diskutiert und Lösungsansätze entwickelt. Das Projekt ist mehrstufig aufgebaut und endet mit einem Bürgerforum in 2018.

1 Dialogbeirat

Ministerpräsident Stanislaw Tillich beruft Ende März 2017 einen Dialogbeirat ein. Der Beirat besteht aus Personen, die das Dialogprojekt inhaltlich begleiten und den Ministerpräsidenten beraten.

2 Vorbereitungsgruppen

Den Ausgangspunkt bilden Vorbereitungsgruppen mit zufällig ausgewählten Bürgerinnen und Bürgern. Die Gruppen verständigen sich auf zu diskutierende Themen. Diese wiederum sind Grundlage für regionale Dialogveranstaltungen mit dem Ministerpräsidenten.

3 Regionale Dialogveranstaltungen

Im Mittelpunkt des Dialogprojekts stehen sechs regionale Dialogveranstaltungen. Die Veranstaltungen greifen die Themen der Vorbereitungsgruppen auf und erarbeiten dazu mögliche Handlungsansätze, die vor Ort mit dem Ministerpräsidenten diskutiert werden.

4 Onlinebeteiligung

Zu jeder Dialogveranstaltung gibt es eine Onlinebeteiligung. Schon während der Veranstaltungen wird über **www.dialog.sachsen.de** die Möglichkeit zur Diskussion eröffnet. Im Nachgang werden die Ergebnisse jeweils zusammengefasst und können online weiter diskutiert werden.

5 Bericht

Die Ergebnisse der Dialogveranstaltungen wie auch der Online-Diskussion werden dokumentiert und in einem Bericht ausgewertet.

6 Bürgerforum

Ein Bürgerforum rundet in 2018 das Projekt ab. Auf dieser Veranstaltung werden Themen und Empfehlungen der Bürgerinnen und Bürger vertieft diskutiert. Zu dem Forum sollen möglichst viele Beteiligte aus dem Projekt eingeladen werden.

MITEINANDER
IN SACHSEN –
FÜR EINE STARKE
ZUKUNFT

SÄCHSISCHE
STAATSKANZLEI

Freistaat
SACHSEN